Mitteldeutsche Medienförderung
Film, Fernsehen, Multimedia

Pressemitteilung

Leipzig, 21. Februar 2003

MDM gratuliert dem „fliegenden Klassenzimmer" zum Erfolg von über 1 Million Zuschauern

Die dritte Verfilmung des Erich Kästner Klassikers „Das fliegende Klassenzimmer" durchbrach in der fünften Abspielwoche mit einer Besucherzahl von insgesamt 1.187.476 die für alle Filme magische Millionengrenze. Den Kinderfilm sahen am vergangen Wochenende (13.02.-16.02.) mehr Besucher als den zweiten Teil der Trilogie „Herr der Ringe".

Die Produzenten Uschi Reich (Bavaria) und Peter Zenk (Lunaris) entschieden sich nach eingehenden Vorgesprächen mit der Film Commission der MDM, ihre Hauptdrehorte nach Sachsen und Sachsen-Anhalt zu legen. Das Drehbuch bot dazu eine Reihe inhaltlicher Ansätze. Gesucht wurde ein Internat, indem sich die Schüler stark mit ihrer Schule identifizieren. Die Thomanerschule bot genau die Mischung, um eine Geschichte von Freundschaft, Vertrauen und Mut zu erzählen. Nicht zuletzt die schlichte Innenausstattung des Internats gab dem Film das nötige Flair, sich als Kinobesucher problemlos in das Leben der jungen Internatsschüler hineinversetzen zu können.

Weitere Drehorte in Leipzig fanden sich im Industriegelände des Stadtteils Plagwitz, in der historischen Altstadt und in einem Plattenbau im Stadtzentrum.
Für die Schulszenen erwies sich das ehemalige Kloster und heutige Internat Schulpforte bei Naumburg als idealer Drehort.

Insgesamt 50 Drehtage verbrachte Regisseur Tomy Wigand mit Außen- und Innendrehs im mitteldeutschen Raum. Die verbleibenden Dreharbeiten wurden dann in Münchener Studios realisiert.

Mit Sebastian Koch, Anja Kling, Ulrich Noethen und Piet Klocke sowie hervorragenden Kinderschauspielern fand Tomy Wigand eine ideale Besetzung und in den Musikkompositionen von Niki Reiser eine eindrucksvolle Untermalung.

Auch dieser Film zeigt, dass die Region Mitteldeutschland über eine große Bandbreite von Filmlocations verfügt, die noch den Pluspunkt „filmischer Unberührtheit" bieten.

Die Arbeit am Set, so der einhellige Tenor vieler Produzenten, wird durch die große Kooperationsbereitschaft der Partner vor Ort erleichtert – ein Umstand, den man nicht überall in Deutschland findet.

Mitteldeutsche Medienförderung GmbH
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Thomas Grosse
Hainstraße 17-19
D-04105 Leipzig

phone: +49(0)341-269.87.14
fax: +49(0)341-269.87.65
mobil: +49(0)172.3477914